

Stellungnahme von P. Sylvester Heereman LC zur Ernennung zum Generalvikar

Brief an die Legionäre Christi, gottgeweihten Männer und Frauen, Mitglieder und Freunde

Image not found

Am 16. Februar 2012 hat Kardinal Velasio De Paolis CS, Päpstlicher Delegat für die Legionäre Christi und das Regnum Christi, Pater Sylvester Heereman LC zum neuen Generalvikar der Legionäre Christi und des Regnum Christi ([links](#)), im Gespräch mit Jugendlichen. In einem persönlichen Brief wendet sich P. Sylvester in diesen Tagen an die Legionäre Christi, die gottgeweihten Männer und Frauen, die Mitglieder und Freunde des Regnum Christi in den Ländern des Territoriums West- und Mitteleuropa übermitteln. Der Brief beinhaltet eine persönliche Stellungnahme zu seiner Ernennung zum Generalvikar.

* * *

Wien, den 17. Februar 2012

An die Legionäre Christi, die gottgeweihten Männer und Frauen, die Mitglieder und Freunde des Regnum Christi in den Ländern des Territoriums West- und Mitteleuropa

Liebe Freunde,

wie viele von Ihnen vermutlich schon erfahren haben, hat unser Päpstlicher Delegat, Kardinal De Paolis, mich am gestrigen Tag zum Generalvikar der Kongregation der Legionäre Christi ernannt. Dieser Ernennung ist eine weltweite Befragung unter den Priestern und Ordensleuten mit ewigen Gelübden vorausgegangen.

Ich bin dankbar für das Vertrauen und hoffe, mit Gottes Hilfe in dieser neuen Aufgabe einen Beitrag zur Erfüllung unserer Sendung in der Kirche und auch zum guten Voranschreiten des Erneuerungsprozesses der Gemeinschaft leisten zu können. Mit Zuversicht baue ich schon jetzt auf die Führung durch Kardinal De Paolis, die gute Zusammenarbeit mit unserem Generaldirektor, P. Álvaro Corcuera, den übrigen Generalräten und Territorialdirektoren.

Ich weiß um die aufrichtige Hingabe, den apostolischen Eifer, den Erneuerungswillen und die Dialogbereitschaft meiner Mitbrüder in aller Welt – das erfüllt mich mit Hoffnung. Es ist mein inniger Wunsch und Vorsatz, dazu beizutragen, das Feuer neu zu entfachen und zur Heilung von Verletzungen beizutragen, wo dies besonders gebraucht wird. Darin sehe ich meine Aufgabe in dieser Zeit für unsere Gemeinschaft! Für all das bitte ich um Ihr Gebet!

Die neue Aufgabe erfordert, dass ich den Dienst als Territorialdirektor der Legionäre und des Regnum Christi in West- und Mitteleuropa abgebe, sobald in naher Zukunft ein Nachfolger ernannt wird. Ich möchte Ihnen allen von Herzen für die Zusammenarbeit während meiner Amtszeit danken. In dieser Zeit habe ich viele Menschen schätzen und lieben gelernt, die mich mit Ihrem Einsatz für die Verkündigung und die Kirche erbaut und mit Ihren Initiativen und Gedanken für die Sendung unserer Gemeinschaft bereichert haben. Ganz besonders denke ich dabei natürlich an meine Mitbrüder und die gottgeweihten Männer und Frauen im Regnum Christi, aber auch an unzählige Laien, mit denen ich zusammenarbeiten durfte und die mir durch Ihr Zeugnis geholfen haben. Ich nehme aus dieser Zeit sehr, sehr viel mit in die neue Aufgabe!

Ich danke Ihnen allen von Herzen für die Gebete, die Sie mir seit Bekanntgabe der Ernennung zugesichert haben. Ich kann sie gut gebrauchen. Wir bleiben im Gebet und im Einsatz für die Verkündigung verbunden, und da die Welt sehr klein ist, gehe ich davon aus, dass sich unsere Wege auch noch oft kreuzen werden.

In Christo, P. Sylvester Heereman LC